

## Pressemitteilung

### Offizielle Inbetriebnahme des ersten Bauabschnitts von Berlins größter Photovoltaik-Dachanlage

- **Mit einer Nennleistung von 410 kWp erzeugt die Anlage auf dem Dach der Sheddachhalle des neuen Gewerbekomplexes „Am Oktogon – Campus für Gewerbe und Technologie“ in Berlin-Adlershof Strom für bis zu 125 Haushalte**
- **Wirtschaftssenator Harald Wolf: Gewerbecampus als gelungenes Beispiel für Berliner Standortpolitik und die Nutzung regionaler Synergien**
- **Wichtiger Baustein für den Technologiepark: Gewerbecampus bietet Labor- und Büroflächen für die Neuansiedlung und die Expansion zukunftsfähiger und technologisch orientierter, „sauberer“ Industrie**

**Berlin, 23.03.2011.** Auf dem Gewerbekomplex „Am Oktogon – Campus für Gewerbe und Technologie“ in Berlin-Adlershof entsteht seit Ende 2010 die größte Photovoltaik-Dachanlage Berlins. Der erste Bauabschnitt ist jetzt fertig gestellt und speist grünen Strom ins Berliner Netz. Die Dünnschichtmodule auf dem Dach der modernisierten Sheddachhalle erreichen eine Nennleistung von 410 kWp und einen Energieertrag von 340 MWh pro Jahr. Damit können jährlich bis zu 125 private Haushalte mit Strom versorgt werden.

In weiteren Abschnitten werden Neubauten errichtet, auf deren Dächern und Fassaden ebenfalls Solarmodule installiert werden. Nach Fertigstellung des kompletten Gewerbeareals 2013 wird die Anlage mit einer Nennleistung von insgesamt 1.010 kWp und einem Energieertrag von 820 MWh insgesamt gut 300 private Haushalte jährlich mit umweltfreundlich erzeugtem Strom versorgen können. Es handelt sich damit um die größte aktuell errichtete Photovoltaik-Anlage im Stadtgebiet Berlins.

#### Standortvorteil Adlershof

Die montierten Dünnschichtmodule produziert die Firma SULFURCELL Solartechnik GmbH, die nur 650 Meter Luftlinie vom Gewerbecampus „Am Oktogon“ entfernt liegt. Diese Zusammenarbeit steht beispielhaft für die positive Entwicklung des Standortes Adlershof hin zu einem modernen Technologie-Cluster. Rolf Lechner, Vorstand des

verantwortlichen Projektentwicklers „immobilien-experten-ag.“, erklärt dazu: „Die enge Vernetzung in Adlershof hat sich zu einem echten Standortvorteil entwickelt. Das magische Dreieck aus sauberer Industrie, namhaften Forschungsinstituten und der Lehre an der Humboldt Universität funktioniert und garantiert das weitere Wachstum. Davon profitieren nicht nur unsere Mieter. Wir konnten als Projektentwickler selbst bereits von der Nähe zu unseren hoch spezialisierten Nachbarn profitieren und freuen uns über die enge und gute Zusammenarbeit.“

Berlins Wirtschaftssenator Harald Wolf betont: „Die Errichtung des Gewerbecampus ist für mich in mehrfacher Hinsicht ein gelungenes Beispiel für die erfolgreiche Berliner Industrie-, Wirtschafts- und Standortpolitik: Hier wird Technologieentwicklung und Wirtschaft modellhaft an einem Standort vereint. Durch die bewusste Zusammenarbeit mit lokalen und regionalen Dienstleistern bei der Errichtung und dem Betrieb von Berlins größter Photovoltaik-Dachanlage wird zudem die Berliner Wirtschaftskraft weiter gestärkt. Dieses Projekt zeigt vorbildlich auf, welche Synergien sich aus den vorhandenen Strukturen am Standort Adlershof bereits entwickelt haben und wie diese erfolgreich genutzt werden können.“

Die Erfolgsgeschichte des Technologieparks geht weiter. Nach 20 Jahren zeigt sich, dass das Potenzial des Standorts optimal genutzt wird. Mit über 880 Unternehmen, 17 wissenschaftlichen Forschungseinrichtungen und über 14.000 Mitarbeitern konnten die Umsätze aller am Standort angesiedelten Unternehmen im vergangenen Jahr erstmals die 500-Millionen-Euro-Marke überschreiten. Experten halten eine Verdopplung von Umsatz und Mitarbeitern bis 2020 für realistisch.

### **60.000 Quadratmeter für Produktionshallen sowie Büro-, Labor- und Ausstellungsflächen für saubere Industrien entstehen**

Mit einem Gesamtinvestitionsvolumen von rund 60 Mio. Euro entsteht auf einem 55.000 Quadratmeter großen Grundstück zwischen Rudower Chaussee, Hermann-Dorner-Allee und James-Franck-Straße ein Hallen- und Bürokomplex aus 14 Gebäuden, entworfen vom renommierten Architektenbüro JSK. Es handelt sich damit um die aktuell größte privatwirtschaftliche Immobilieninvestition in Berlin-Adlershof. Die Vermietung der sanierten Sheddachhalle ist fast abgeschlossen. Im nächsten Schritt geht es um die Realisierung und Vermarktung der Neubauten. Mit ihren großzügigen Produktionshallen sowie Büro-, Labor- und Ausstellungsflächen ist das Angebot vor allem als Expansionsfläche für bereits in Adlershof aktive Firmen attraktiv. Konkrete Verhandlungen werden bereits geprüft. Besonderes Interesse haben Unternehmen der Medizintechnik und andere Hightech-Anbieter angemeldet.

„Der neue Gewerbecampus bietet beste Rahmenbedingungen für die Weiterentwicklung von Adlershof“, erklärt der Leiter der Projektentwicklung, Klaus Pahl. „Neben den Synergieeffekten innerhalb des Clusters, besteht eine optimale Anbindung an die Stadtautobahn und den neuen Flughafen BBI.“ Die Neubauten „Am Oktogon“ bieten für Unternehmen allerdings noch weitere Vorteile: Die Aufteilung der Nutzfläche von rd. 60.000 m<sup>2</sup> auf 14 Gebäude ermöglicht es potenziellen Mietern, ein komplettes Objekt zu mieten und individuell an die eigene Corporate Identity anzupassen. Das Gebäude entwickelt sich so zur persönlichen Visitenkarte des Unternehmens. Klaus Pahl: „Die energieeffiziente und nachhaltige Bauweise der Gebäude bringt eine Imagesteigerung gegenüber den Kunden. Zudem fühlen sich die Mitarbeiter in dieser nachhaltigen Umgebung wohl, wodurch die Effizienz im Unternehmen gesteigert wird. Ganz konkret profitieren die Mieter vor allem von den niedrigen energiebezogenen Nebenkosten, die den Unternehmen unter dem Strich bares Geld sparen.“

#### **Über immobilien-experten-ag.**

immobilien-experten-ag. ist ein seit Anfang 2000 bestehendes Netzwerk aus spezialisierten Partnern, das projektbezogen alle Leistungen rund um die Immobilie anbietet. Als professioneller Projektentwickler bietet die immobilien-experten-ag. Qualitätsimmobilien zur Kapitalanlage und Eigennutzung, Equity Partnerschaften zur gemeinsamen Realisierung lukrativer Projekte sowie Dienstleistungen zur Wertsteigerung von Immobilien. Das Netzwerk deckt alle immobilienrelevanten Fachgebiete von Architekten und Controllern über Facility- und Fondsmanager sowie Generalunternehmer und Hotelbetreiber, Makler und Rechtsanwälte bis hin zu Vermögensmanagern, Verwaltern und Wirtschaftsprüfern ab und liefert dabei flexible, effiziente Lösungen. Die immobilien-experten-ag. wird von Vorstand Rolf Lechner geführt, der seit mehr als 40 Jahren in der Projektentwicklung von Immobilien aktiv ist und bis heute über 200 Immobilienprojekte im Wert von mehr als drei Mrd. Euro konzipiert und durchgeführt hat.

[www.immexa.de](http://www.immexa.de)

## **KONTAKT**

### **immobilien-experten-ag.**

Rolf Lechner, Vorstand  
Uhlandstraße 165/166  
10719 Berlin  
Tel.: 030 / 88 91 33 33  
[rolf.lechner@immexa.de](mailto:rolf.lechner@immexa.de)

### **Pressekontakt**

FLASKAMP UMMEN AG  
Christoph Neubert  
Klosterstr. 64  
10179 Berlin  
Tel.: 030 / 46006-146  
[neubert@flaskamp-ummen.de](mailto:neubert@flaskamp-ummen.de)

Berlin, den 23.03.2010